



Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Wassermungenau und Dürrenmungenau

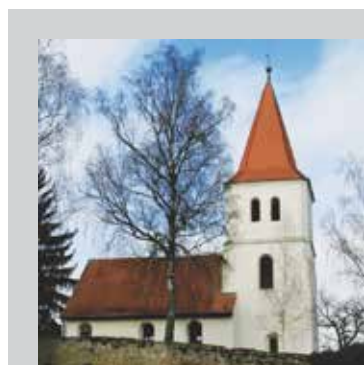


Dezember 2018 – Februar 2019



Weihnachten

Advent
bis
Lichtmess



Geistliches Wort

Lichte Zeiten

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Adventswochen und die Weihnachtstage sind vom Licht geprägte Zeiten. Die dunkle Jahreszeit bringt uns lange Nächte und legt sich für manche finster auf die Seele. Da hilft Licht.

Schon in alter Zeit zündeten die Menschen Fackeln und Freudenfeuer an, feierten in den dunklen Wochen Lichtfeste und Sonnenwende. Brennende Holzhaufen und fliegende Funkengarben nahmen dem Dunkel die Angst machende Kraft. In den Stuben wurden Talglichter angezündet. Heute haben wir überall elektrische Beleuchtung. Und doch: In diesen Wochen werden selbst Sparfüchse zusätzlich Licht machen. Manche Häuser und Straßen sind in einen gleißenden Lichtglanz gekleidet. Manches erscheint schon übertrieben.

Aber es ist unser Sehnen nach Helligkeit gegen die Finsternis. Freilich, auch tausend Mal tausend Lampen können uns nicht jenes Lebenslicht geben, das im Herzen leuchtet.

Der alt gewordene König David bekennt: „Ja, du, HERR, bist meine Leuchte; der HERR macht meine Finsternis licht“ (2. Samuel 22, 29).

Er war keine Lichtgestalt auf dem Thron und kein Glaubensheld. Das erzählt die Bibel. Aber er war ein Mann, der gerade in dunklen Lebensphasen Gottes Nähe suchte.

Als ihn Schuld nach unten drückte, blickte er auf zu Gott.

So etwa, als er sich des Ehebruchs mit Bathseba schuldig machte und des Auftragsmordes an deren Ehemann Uria (2. Samuel 11). Da suchte David nicht nach Ausflüchten, gab auch nicht anderen die Schuld, was gerade bei Ehebruch nicht selten geschieht („Sie hat mich doch verführt!“), sondern bekannte Gott seine Schuld – ohne Umschweife: „An dir allein habe ich gesündigt und übel vor dir getan, auf dass du Recht behaltest in deinen Worten und rein dastehst, wenn du richtest“ (Psalm 51, 6). Nicht er, König David, will Recht behalten, sondern Gott soll Recht behalten. Nicht er, der Sünder, will gut dastehen, sondern Gott soll rein dastehen – er ist schließlich der gerechte Richter.

Das wahre Licht, das unser Leben hell machen kann, kommt allein von dem lebendigen Gott. Er ist das Licht, „und in ihm ist keine Finsternis“ (1. Johan-

nes 1, 5), er ist der „Vater des Lichts“ (Jakobus 1, 17). Und er schickt seinen Sohn Jesus Christus als „das Licht der Welt“ in unsere dunkle Welt, damit alle, die ihm nachfolgen, selber nicht in der Finsternis bleiben, sondern das Licht des Lebens haben (Johannes 8, 12). So können wir selber zum Licht der Welt (Matthäus 5, 14) werden, die nicht aus sich selber leuchten, sondern Gottes Licht als „Kinder des Lichts“ (Lukas 16, 8; Epheser 5, 8) reflektieren und weitertragen.

Die Sonne ist eine Lichtquelle, von ihr gehen Licht und Wärme aus. Der Mond aber leuchtet nur, weil er von der Sonne angestrahlt wird, er leuchtet nicht selber. Auch wir sind, wenn wir Jesus Christus, dem Licht der Welt, nachfolgen, keine kleinen Sonnen, die aus sich selber leuchten, sondern kleine Monde, die wie ein Spiegel das Licht der Sonne reflektieren. Das Kind in der Krippe, das Licht aus Bethlehem, der Glanz des Himmels sind uns Anlass zum Feiern. Gott kommt zu uns. Er setzt sein Licht gegen alle Dunkelheit der Welt. Das ist die gute Nachricht im Advent.

Schon die erste Kerze am Adventskranz kann uns das sagen. Und jede Kerze mehr, die wir anzünden, bringt wieder etwas mehr Licht in unsere Dunkelheit. Und der Lichtenbaum am Weihnachtsfest ist ein wunderbares Symbol für das alles durchdringende und alles überstrahlende Licht, das mit der Geburt des Gottessohnes ein für alle Mal in unsere Welt gekommen ist.

Seitdem muss niemand mehr im Finstern bleiben. Seitdem müssen auch die finstersten Tage und Stunden unseres Lebens – Tage von Krankheit und Leid, Tage von Schuld und Verzweiflung, Tage von Angst und Verzweiflung – trotz allem nicht hoffnungslos bleiben. Ja, „es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind“ (Jesaja 8, 23).

Was der Prophet für die Zukunft voraussah und ankündigte, das ist in Jesus Christus Wirklichkeit geworden!

In diesem Licht lässt sich wirklich Weihnachten feiern.

Das in diesen Adventswochen und Weihnachtstagen wieder neu zu entdecken, das wünsche ich Ihnen und mir und grüße Sie, auch im Namen von Pfarrer Brendel,

Ihr Pfarrer Thomas Lorenz

Herzliche Einladung zur Skifreizeit



Skifahren—Skikurs —Fackelabfahrt—Andachten—Feierabendmahl—
Gemeinschaft—Spiele—Themenabend—und Vieles mehr!

Informationen und Anmeldungen gibt's bei:

Günther Brendle-Behnisch, Tel. 09872-93925
brendle-behnisch@t-online.de

Oder: In Ihrem Pfarramt

Oder: Im Dekanat: Heinrich-Brandt-Str. 6, Tel. 09871-657625
dekanatsjugendwindsbach@gmail.com

Unterstützen Sie die Aktion „Brot statt Boller“ der Evangelischen Landjugend! Mit dem Erlös leisten unsere Partnerorganisationen in Brasilien erfolgreich Hilfe zur Selbsthilfe und Sie fördern die Partnerschaftsarbeit der ELJ:

Hoffnung für Kleinbauern - Agrarberatung CAPA

Das Centro de Apoio e Promoção da Agroecologia (CAPA) im Bundesstaat Paraná berät Kleinbauern in ökologischer Landwirtschaft und hilft, sich mit wenigen Hektar Land eine Lebensgrundlage zu schaffen. CAPA gehört zur Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien.

- Für 50 € können zehn Familien mit Saatgut für Mais oder Bohnen versorgt werden.
- Für 100 € können 25 Obstbäume gepflanzt werden.

Menschlichkeit im Elendsviertel - Kindertagesstätte CANTINHO AMIGO

Die Kindertagesstätte liegt in einem Armenviertel im Ballungsraum von Belo Horizonte. Sie schafft im Umfeld von Armut und sozialen Spannungen ein Stück Normalität für 40 Kinder. Die Einrichtung legt Wert auf Bildung und gesunde Ernährung. Träger ist eine evangelische diakonische Einrichtung.

- 100 € finanzieren für einen Monat die Gesamtkosten eines Platzes in der Tagesstätte
- 25 € finanzieren dort für einen Monat das Essen und Trinken für ein Kind

Spendenkonto Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE10 7645 0000 0220 5855 33 BIC: BYLADEM1SRS

Betreff: „Projektarbeit Brasilien“ oder Name eines der beiden Projekte

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Evangelische Landjugend, Entwicklungspolitischer Arbeitskreis
Hallgasse 6, 86720 Nördlingen, Tel. 09081-88424, friedel.roettger@elj.de



MarriageWeek

7. bis 14. Februar 2019



7 Schlüssel für eine wohlthuende Ehe Candlelight-Dinner am Valentinstag (14. Februar)

Wir laden Sie im Rahmen der MarriageWeek herzlich ein zu einem romantischen **3-Gänge-Menü** bei Kerzenschein und Musik.

Wie Ehepaare ihre Zweisamkeit wieder als Komfortzone und nicht als Konfliktgebiet erleben, dazu geben Susanne und Marcus Mockler praxisbewährte, psychologisch fundierte und direkt umsetzbare Anregungen für eine wohlthuende Ehe. Die beiden haben sich viele Jahre damit beschäftigt, was zu einem gelingenden Leben wirklich hilft.

Als Referenten, Vortragsredner, Buchautoren und Berater ermutigen sie Menschen, in Beziehungen zu investieren, und zeigen, welche Strategien dabei am erfolgversprechendsten sind.

Wann? Donnerstag, 14. Februar, 19 Uhr

Wo? Im Landgasthof Dorschner in Windsbach

Menü: Italienischer Vorspeiseteller, Lende in Kräuterkruste oder Zanderfilet oder Spinatknödel mit Parmesan, Dessertteller

Kosten: 29,- € pro Person

Eine Teilnahme ist nur mit vorherigem Gutscheinkauf bei Windsbach Ev. Pfarramt, Neuendettelsau Ev. Pfarramt und Freimundbuchhandlung möglich. Die Plätze sind begrenzt.

Weitere Auskünfte bei Monika Seegert, Tel. 09874 504650



„Kirche mitten im Leben“

– Wohin geht die Reise?

Bei der Dekanatssynode im Oktober wurde ich von Dekan Schlicker in meine neue Aufgabe eingeführt und mit dem Bibelwort der Tageslosung gesegnet „Gehe hin, der Herr sei mit dir!“ (1. Sam. 17, 37).

Ziel und Wunsch ist es, dass Menschen in unserer Gemeinde und im Dekanat in Berührung kommen mit der bedingungslosen Liebe Gottes. Dazu soll Neues gedacht, neue Wege beschritten, neue Projekte entwickelt und neue Formate gestaltet werden.

„Wohin geht die Reise?“ so werde ich jetzt hier und da gefragt. Und ich muss sagen: Ich weiß es noch nicht. Vielleicht geht es mir ähnlich wie Christoph Kolumbus. Er verließ das vertraute Ufer Richtung Westen ohne zu wissen, was er entdecken wird.



Noch kann ich nicht sagen, dass ich schon im Boot sitze und segle. Im Moment suche ich eine Mannschaft, die mit mir aufbricht zu neuen Ufern, aufbricht zu Menschen, die in unserer Kirche keine Heimat haben. Ich suche Menschen mit Entdeckergeist, mit Lust zum Ausprobieren, mit einem Blick für andere, mit einer Sehnsucht nach Me(e)hr und mit dem Mut Fehler zu machen.

„Wohin geht die Reise?“ – ich weiß es noch nicht. Aber die Richtung ist klar: „Wir brauchen eine Kirche, die uns auffängt, wenn wir stürzen, die uns wärmt, wenn wir an der Kälte der Welt frieren, die uns zu essen gibt, wenn wir hungern, und die uns umarmt, wenn wir versagt haben.“ (Harald Glöckler in seinem Buch „Kirche öffne dich!“)

Verspüren SIE Lust mit mir zu segeln? Dann freue ich mich, Sie kennenzulernen!

Andreas Güntzel

E-Mail Andreas.Guentzel@elkb.de

Tel. 09874 689116



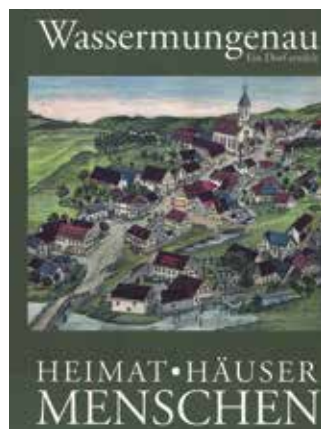
Buchvorstellung

Heimatbuch Wassermungenau

„Heimat – Häuser – Menschen“

ist der Werdegang des größten Abenberger Ortsteils Wassermungenau in Wort und Bild einzusehen. Dabei wird die lange, bewegte Vergangenheit bis in die Gegenwart unterhaltsam und sehr anschaulich dokumentiert.

Herausgeber des Buches ist der Heimatverein Abenberg. Unter der Regie von Fritz Raab ist es einem Dutzend „Hobbyautoren“ gelungen, den Bogen von der 3 000 Jahre alten Vorgeschichte, mit Funden aus der Bronzezeit, bis ins gegenwärtige Dorfleben mit all seinen Begleiterscheinungen zu spannen.



Grundlage dieser heimatkundlichen Publikation, ja überhaupt die Erstellung des Buches, waren die exakten Aufzeichnungen von Willi Böhm über alte Wassermungenauer Häuser. Bis weit ins 17. Jahrhundert führen die Recherchen des Hergersbacher „Heimatforschers“ Böhm, der sich das Lesen alter Schriften selbst angeeignet hat. Durch unzählige Besuche in Archiven, Stöbern in Kirchenbüchern und Familienchroniken hat er so viel informatives Material zusammengetragen, dass es etwa ein Drittel des Buchinhaltes ausmacht.

Wer den Band in Händen hält und den Hochglanzbuchdeckel mit der Aufschrift: „Wassermungenau – ein Dorf erzählt“ öffnet, wird auf 336 DIN-A4-Seiten eindrucksvoll und aus vielen unterschiedlichen Blickwinkeln durch das lebhaftes Dorf an der B466 geführt.

Für den Leser ist hierin sowohl althergebrachtes als auch aktuelles Zeitgeschehen des Rezatdorfes zu finden. Abwechslungsreiche Schilderungen über schwierige Zeiten, humorvolle Episoden, verpackt in Tradition, Brauchtum und Vereinsleben bereichern den Band. Wirtschaftliche Beiträge gehören ebenso zum Inhalt, wie aussagekräftige Fotos in schwarz-weiß und Farbe - eine interessante Collage alter Postkarten vervollkommen den Band.

Ausschließlich Sponsorenbeteiligungen und Spenden ermöglichen den überaus günstigen Kaufpreis von 20,- Euro.

Die Vorstellung dieses sicherlich einmaligen Bandes erfolgt am Donnerstag, den **29. November um 19.00 Uhr** im Gasthaus zur Post, Wassermungenau. Dazu ist die gesamte Bevölkerung eingeladen.

Es sind erste Einblicke in das Werk möglich, einige Autoren werden daraus zitieren. Und, es ist erstmals die Gelegenheit, das Buch dort zu erwerben.

Dann wird es am 1. Adventswochenende am Abenberger Weihnachtsmarkt und am 2. Advent in Wassermungenau bei der Begegnung unterm Weihnachtsbaum angeboten.

Darüber hinaus ist das Heimatbuch erhältlich in Wassermungenau:

- beim Getränkemarkt Herzog, Hauptstraße 15
- bei Familie Raab, Ansbacher Straße 3
- und bei Herrn Helmut Billing, Am Fischbach 1

Helmut Walter



Gottesdienste

Dezember 2018

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 2.12.2018 1. Sonntag im Advent	Wa	9.00	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, mit Posaunenchor, zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres Einführung des neuen Kirchenvorstands und Ehrung langgedienter Bläser Ingebrauchnahme von neuem Lektionar sowie neuer Kanzel- und Lesepultbibel
	Kollekte des Sonntags: Brot für die Welt		
Mi., 5.12.2018	Ue	19.00	Adventsandacht am Vorabend von St. Nikolaus
Do., 6.12.2018	Wh	19.00	Bibelstunde in Winkelhaid
So., 9.12.2018 2. Sonntag im Advent	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst mit anschließendem Kirchencafé
	Wa	11.00	Quempas-Singprobe im Gemeindeheim
Kollekte des Sonntags: Medienerziehung			
Fr., 14.12.2018	Bb	18.30	Adventsblasen in Beerbach
	Wh	19.30	Adventsblasen in Winkelhaid
Sa., 15.12.2018	Hg	18.30	Adventsblasen in Hergersbach
	Ue	19.30	Adventsblasen in Untereschenbach
So., 16.12.2018 3. Sonntag im Advent	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.00	Taufe des Kindes Jonas Erath
	Kollekte des Sonntags: Kirchengemeinde Wassermungenau		
So., 23.12.2018 4. Sonntag im Advent	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Kollekte des Sonntags: Kirchengemeinde Wassermungenau		

Gottesdienste

Dezember 2018 bis Januar 2019

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Mo., 24.12.2018 Heiliger Abend, Heilige Christnacht	Wa	15.00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	Wa	17.00	Christvesper mit Kirchenmusik und Quempas-Singen
	Wa	22.00	Christmette mit Hl. Abendmahl und festlicher Kirchenmusik für die Gesamtpfarrei
Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau			
Di., 25.12.2018 Hochfest der Geburt des Herrn, Heiliger Christtag	Wa	9.45	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl und Kirchenchor
	Kollekte des Sonntags: Evang. Schulen in Bayern		
Mi., 26.12.2018 2. Tag des hl. Christfestes Tag des ersten Märtyrers Stephanus	Ue	9.45	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl und Kirchenmusik
	Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau		
Fr., 28.12.2018	Bh	19.00	Waldweihnacht an der St. Michaelskapelle bei Bremenhof und Käshof
So., 30.12.2018 1. Sonntag nach dem Christfest	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.00	Taufe des Kindes Tim Stünzendörfer
	Kollekte des Sonntags: Kirchengemeinde Wassermungenau		
Mo., 31.12.2018 Altjahrsabend	Ue	15.00	Jahresschlussvesper mit Posaunenchor
	Wa	17.00	Jahresschlussvesper mit Posaunenchor
	Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau		
Di., 1.1.2019 Neujahr, Tag der Beschneidung und Namengebung des Herrn	Wa	10.30	Hauptgottesdienst
	Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau		
So., 6.1.2019 Epiphania, Hochfest der Erscheinung des Herrn	Ue	8.30	Frühgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
	Wa	9.45	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
	Kollekte des Sonntags: Weltmission		

Gottesdienste

Januar 2019

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 13.1.2019 1. Sonntag nach Epiphania	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.00	Taufe des Kindes Felix Seubelt
	<i>Kollekte des Sonntags: Familienarbeit</i>		
So., 20.1.2019 2. Sonntag nach Epiphania	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.00	Taufe des Kindes Valentin Arthur Kummerer
<i>Kollekte des Sonntags: Konfirmandenarbeit in unserer Gemeinde</i>			
So., 27.1.2019 Letzter Sonntag nach Epiphania, Fest der Verklärung des Herrn	Wa	9.45	Hauptgottesdienst mit anschließendem Kirchencafé
	<i>Kollekte des Sonntags: Diakonisches Werk der EKD</i>		
Sa., 2.2.2019 Lichtmess (Tag der Darstellung des Herrn), Ende der Weihnachtszeit	Wa	19.00	Lichtmessgottesdienst im Kerzenschein für die gesamte Pfarrei; anschließend gemeinsames Abschmücken der Christbäume
	<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>		
So., 3.2.2019 5. Sonntag vor der Passionszeit	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>		
So., 10.2.2019 4. Sonntag vor der Passionszeit	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	<i>Kollekte des Tages: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>		
<p>Bb = Beerbach, Bh = Bremenhof, Hg = Hergersbach, Ue = Untereschenbach, Wa = Wassermungenau, Wh = Winkelhaid</p> <p>Die Ortsangaben zeigen an, wo der jeweilige Gottesdienst stattfindet. Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.</p>			

Geburtstage

Dezember 2018 bis Januar 2019

**Aus Datenschutzgründen
werden die
Geburtstage
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

**Aus Datenschutzgründen
werden die
Kasualien
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**



**Telefonanlage
im
Pfarramt**

Einen wichtigen Anruf zu verpassen ist immer ärgerlich. Bitte gedulden sie sich beim Anrufen im Pfarramt, wenn das Pfarrbüro nicht besetzt ist, da die Rufumleitung erst nach 30 Sekunden (etwa dem 7. Läuten) funktioniert.

Einführungsgottesdienst

Pfarrer Lorenz am 14.10.2018



Fotos: Fritz Raab



Kirchenvorstandswahl

am 21.10.2018

Am 21. Oktober wurde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. 480 Gemeindeglieder gingen in Wassermungenau zur Wahl. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 49,6 Prozent (Anteil der Briefwähler an der Gesamtwahlbeteiligung 82,1 Prozent!).

Sie haben sechs Kandidaten gewählt. Dies sind in absteigender Rangfolge nach Stimmen:

Nicole Günzel	Wassermungenau
Thomas Frank	Wassermungenau
Dieter Frieß	Beerbach
Sandra Frank	Winkelhaid
Stefan Drießlein	Wassermungenau
Barbara Weißmann	Wassermungenau

Diese sechs Gewählten haben dann – wie es die Kirchengemeindeordnung vorschreibt – in geheimer Wahl **zwei** weitere Personen berufen:

Hermann Menhorn	Untereschenbach
Gunter Schramm	Wassermungenau

Diesen sage ich herzlichen Dank für ihre Bereitschaft, im Kirchenvorstand Mitverantwortung für unsere Kirchengemeinde zu übernehmen! Damit ist der Kirchenvorstand Wassermungenau komplett, der zusammen mit Pfarrer Lorenz aus 9 Mitgliedern besteht.

Eingeführt wird der neue Kirchenvorstand im Festgottesdienst am 1. Sonntag im Advent (2. Dezember). Da werden auch diejenigen verabschiedet, die aus dem Kirchenvorstand ausgeschieden sind, weil sie nicht mehr kandidiert haben. Auch ihnen gilt mein aufrichtiger Dank für alle treue und engagierte Mitarbeit in den vergangenen Jahren!

Heinrich Rupp jun.	30 Jahre im Kirchenvorstand (1988 bis 2018)
Evi Günther	18 Jahre im Kirchenvorstand (2000 bis 2018)
Joachim Hochreiter	12 Jahre im Kirchenvorstand (2006 bis 2018)
Karin Menhorn	12 Jahre im Kirchenvorstand (2006 bis 2018)
Friedrich Hübner	1½ Jahre im Kirchenvorstand (4/2017 bis 11/2018)

Alles neu macht ... - ... das neue Kirchenjahr?!

Am **1. Sonntag im Advent** (2. Dezember) eröffnen wir in einem festlichen Gottesdienst das neue Kirchenjahr 2018/2019. Dabei haben wir gleich mehrere Neuerungen im Gottesdienst zu bedenken.

Der **neue Kirchenvorstand** wird in sein Amt eingeführt. Sechs **langgediente Bläser** aus dem Posaunenchor werden geehrt.



Und wir führen für St. Andreas ein neues **Lektionar** ein (das Buch, aus dem die gottesdienstlichen Lesungen vorgetragen werden), außerdem eine neue **Kanzelbibel** und eine neue **Lesepultbibel** mit dem Text der Lutherbibel von 2017 (wie ihn unsere Altarbibel bereits hat). In St. Nikolaus in Untereschenbach werden die neuen Bücher im Frühgottesdienst am 2. Sonntag im Advent (9. Dezember) in Gebrauch genommen.

Auch das Lektionar enthält nun die Lesungen in der Textfassung der Lutherbibel 2017. Zur häuslichen Vorbereitung der gottesdienstlichen Lesung dient das Perikopenbuch (siehe Bild 19).

Ein neues Lektionar wird aber auch noch aus einem anderen Grund eingeführt als nur wegen des Bibeltextes.

Mit Beginn des neuen Kirchenjahrs (1. Sonntag im Advent, 2. Dezember 2018) tritt nämlich in der ganzen Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) eine **neue Ordnung der gottesdienstlichen Lesungen und Predigttexte** in Kraft.

Es sind keine dramatischen Veränderungen damit verbunden. Rund vier Fünftel der bisherigen Predigttexte bleiben auch gleich.

Zwei Dinge sind es wert, besonders erwähnt zu werden:

Gemischte Predigttextreihen

Künftig wird es zwar wie gehabt sechs Predigttextreihen geben. Anders als bisher werden sie aber künftig grundsätzlich von den „Textgattungen“ her gemischt sein.

Bei den Lesungen im Gottesdienst werden drei „Textgattungen“ unterschieden: die **Lesung aus dem Alten Testament** und die **Epistellesung** (von lat. *epistula* = Brief; im engeren Sinne gehören dazu alle Briefe des Neuen

Testaments, die Apostelgeschichte und die Offenbarung). Zwischen der Lesung aus dem Alten Testament und der Epistel wird aber nur unterschieden, wo es drei Lesungen gibt. Wo es – wie bei uns üblich – in der Regel zwei Lesungen gibt, kann die Epistel im weiteren Sinne entweder eine Lesung aus dem Alten Testament oder die Lesung einer Epistel im engeren Sinne (im Neuen Testament von Apostelgeschichte bis Offenbarung) sein.

Schließlich die Lesung des **Evangeliums** (von griech. *euan-gélion* = frohe Botschaft, gute Nachricht) von Jesus Christus nach Matthäus, Markus, Lukas oder Johannes; es enthält die „ureigenste Stimme“ des Gottessohnes Jesus, als dieser als Gottmensch sichtbar auf der Erde lebte (*ipsissima vox Jesu*), und darf deshalb in keinem Gottesdienst fehlen.



Erstmals ab dem neuen Kirchenjahr 2018/2019 kann man nach rund 40 Jahren nicht mehr sagen: In der Predigttextreihe I wird nur über Evangelien gepredigt, in der Predigttextreihe II nur über Episteln und das Alte Testament usw. Künftig werden die „Textgattungen“ in allen sechs Reihen gemischt sein, also könnte z. B. an aufeinander folgenden Sonntagen Predigttext sein: Evangelium, Epistel, Evangelium, Altes Testament, Epistel, Evangelium, Evangelium, Epistel ...

Freilich wird diese Änderung nur den treuen Gottesdienstbesuchern auffallen, denen der regelmäßige Gottesdienstbesuch an jedem Sonntag und Festtag ein Herzensanliegen ist, und vielleicht noch den Präparanden und Konfirmanden, von denen ja zu Recht erwartet wird, dass sie jeden Sonntag im Gottesdienst sind ...

Die Ordnung des Kirchenjahres

Die zweite auffällige Änderung betrifft die Ordnung des Kirchenjahres am Übergang vom Ende der weihnachtlichen Festzeit zur Vorfastenzeit. Die weihnachtliche Festzeit endet künftig grundsätzlich mit dem Tag der Darstellung des Herrn („Lichtmess“, 2. Februar); der Sonntag davor ist jetzt immer der Letzte Sonntag nach Epiphania (außer wenn Lichtmess auf einen Sonntag fällt – dann verdrängt der Letzte Sonntag nach Epiphania [Fest der Verklärung Christi] den Lichtmesstag, der am Vorabend begangen werden kann, die Weihnachtszeit endet dann mit dem Letzten Sonntag nach Epiphania).

Alles neu macht ... – ... das neue Kirchenjahr?!

Das ist für uns in der Pfarrei Wassermungenau ja nun gar nichts Neues, denn hier wurde ja immer schon die Weihnachtszeit erst am Lichtmess-Abend beendet, entsprechend der weihnachtliche Kirchenschmuck (Christbaum, Krippe usw.) danach erst weggeräumt.

Durch diese Neuordnung findet nun aber offiziell endlich Berücksichtigung, dass das Ende der weihnachtlichen Festzeit nach alter Tradition eben vierzig Tage nach Weihnachten liegt. Und zwar deshalb, weil der neugeborene Jesus vierzig Tage nach seiner Geburt im Tempel „dargestellt“ wurde (Lukas 2, 22–24).

Es wird künftig immer vier Sonntage nach Epiphania geben (einzige Ausnahme: Wenn der 6. Januar auf einen Sonntag fällt, dann gibt es nur drei – so ist es 2019). Die Sonntage der Vorfastezeit dagegen variieren künftig zwischen zwei und fünf Sonntagen (bisher waren es immer drei). Dabei haben der Fünfte und der Vierte Sonntag vor der Passionszeit keine lateinischen Namen mehr.

Damit werden zwei bisher immer wieder aufgetretene Unstimmigkeiten bzw. Widersprüchlichkeiten beseitigt:

1. Bei einem **frühen** Ostertermin: Es kann nicht mehr in weihnachtlich geschmückter Kirche die Vorfastezeit im Januar beginnen, wo die weihnachtliche Festzeit doch noch gar nicht zu Ende ist.
2. Bei einem **späten** Ostertermin: Die Epiphaniazeit kann nicht mehr bis mitten in den Februar hineinreichen, wo die weihnachtliche Festzeit doch vorher mit dem Lichtmesstag bereits zu Ende gegangen ist.

Dies wird sich gleich im neuen Kirchenjahr 2018/2019 auswirken: Der **27. Januar 2019** wäre nach bisheriger Ordnung der 3. Sonntag nach Epiphania gewesen, nunmehr ist er der **Letzte Sonntag nach Epiphania**. Dagegen ist der **3. Februar 2019** jetzt der **5. Sonntag vor der Passionszeit** (bisher wäre er der 4. Sonntag nach Epiphania gewesen). Der **10. Februar 2019** ist nun der **4. Sonntag vor der Passionszeit** (bisher wäre er der Letzte Sonntag nach Epiphania gewesen). Erst am 17. Februar 2019 stimmt die neue Ordnung wieder genau mit der bisherigen überein.

Pfarrer Thomas Lorenz

	künftige Ordnung	bisherige Ordnung
06.01.2019	Epiphania, Hochfest der Erscheinung des Herrn	
13.01.2019	1. Sonntag nach Epiphania	
20.01.2019	2. Sonntag nach Epiphania	
27.01.2019	Letzter Sonntag nach Epiphania	3. Sonntag nach Epiphania
02.02.2019	Darstellung des Herrn im Tempel („Lichtmess“)	
03.02.2019	5. Sonntag vor der Passionszeit	4. Sonntag nach Epiphania
10.02.2019	4. Sonntag vor der Passionszeit	Letzter Sonntag nach Epiphania
17.02.2019	3. Sonntag vor der Passionszeit (Septuagesimä)	
24.02.2019	2. Sonntag vor der Passionszeit (Sexagesimä)	
03.02.2019	Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi)	

Kein Tag wie jeder andere.

Dem Geheimnis der Feiertage auf der Spur.



Gruppen und Kreise

**Regelmäßige Treffen unserer Chöre und Gruppen
im Gemeindeheim:**

Eltern-Kind-Gruppe, dienstags, 9.00 Uhr

Seniorengruppe Schlüsselblume, dienstags, 13.30 bis 16.30 Uhr,
vierzehntäglich

Evangelische Landjugend, dienstags, 19.30 Uhr

Konfirmanden, mittwochs, 16.45 bis 17.45 Uhr

Kirchenchor, mittwochs, 20.00 Uhr

Frauenfrühstück, donnerstags, 9.00 bis 11.00 Uhr, monatlich

Frauenkreis, donnerstags, 14.00 Uhr, monatlich

Posaunenchor, donnerstags, 19.30 Uhr

Hauskreis, donnerstags, 20.00 Uhr
Info bei Familie Schramm (Tel. 09873 948924)

Jungschar, freitags, 16.30 bis 18.00 Uhr

Präparanden, freitags, 16.30 bis 18.00 Uhr, monatlich

JUNGSCHAR

von 1. bis 4. Klasse

Hallihallo!

Was machst Du denn Freitag abends???

Was Du weißt es noch nicht??!!

*Wenn Du Lust hast, in die 1. oder 2. oder 3. oder 4. Klasse gehst, dann schau doch mal **ab dem 30.11.2018***

***jeden Freitag** (außer in den Ferien)*

*im Gemeindeheim in Wassermungenau (Ansbacher Straße 2)
von **16.30 -18.00 Uhr** bei uns vorbei!*

*Wir wollen gemeinsam spannende Geschichten hören,
singen, spielen, basteln.... – einfach Action pur!*



Wir freuen uns auf DICH!

Regina Neubauer

09873 831

Conny Lorenz

09873 1285



Termine und Rückblick

Frauenkreis, Frauenfrühstück, Diakonieführstück

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich wieder donnerstags.

20.12.2018 Adventsfeier
mit Musik und Texten aus dem Kreis

24.01.2019 „Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies“



Frauenfrühstück in Wassermungenau

Wie auch der Frauenkreis treffen sich die Frauen der Kirchengemeinde Wassermungenau einmal pro Monat zum gemeinsamen Frühstück.

Jeder ist hierzu herzlich eingeladen!

Zum Frühstück bringt jeder eine Kleinigkeit mit. Gestartet wird mit christlichen Gebeten, Liedern und Austausch.

Neue Termine:

13.12.2018

17.01.2019

21.02.2019

**immer Donnerstag
von 9 bis ca. 11 Uhr**



**Rückblick
zum
Diakonieführstück
am 20.10.2018**



Ein herzliches Dankeschön

an alle Helferinnen und Helfer für die Friedhof-Aktion



Fotos: privat

Pfarrhaus

Stand Sanierung



Vor einigen Wochen ist unsere neue Pfarrfamilie Lorenz ins fast fertig sanierte Pfarrhaus eingezogen.

Nach kleinen Startschwierigkeiten sind mittlerweile fast alle der 450 Umzugskisten verräumt und Familie Lorenz fühlt sich langsam heimisch. Auch unser Pfarrbüro ist bereits wieder vom Notquartier im Gemeindeheim zurück im Pfarrhaus.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Spendern und vor allem auch bei allen Helfern, die während der gesamten Umbauphase und auch beim Endspurt so tatkräftig angepackt haben, bedanken.

Insgesamt 103 freiwillige Helfer mit beinahe 850 ehrenamtlichen Arbeitsstunden!!!!

So war die Sanierung auch ein großes Gemeinschaftswerk unserer Kirchengemeinde!

Im Moment werden am Pfarrhaus noch Grabarbeiten für die Drainage rings ums Haus durchgeführt. Der Sockel kann, falls es das Wetter noch zulässt, danach verputzt werden. Damit sind dann alle Arbeiten, die von der Landeskirche finanziell unterstützt werden, abgeschlossen.

Wir müssen jedoch noch die Außenanlagen in Angriff nehmen. Leider gibt es hier von keiner Stelle Fördermittel. Es sollen unter anderem vor dem Pfarrhaus auf der linken Seite drei Stellplätze entstehen. Hierzu benötigen wir Mittel von der eigenen Gemeinde und gerne wieder ab dem Frühjahr freiwillige Helfer!

Heidi Frank



Fotos: privat

KiTa „Schatzkiste“

Martinszug



Punktgenauer Martinszug – oder „Wie St. Martin will ich werden, wie St. Martin möchte ich sein.“

Genau am Martinstag fand der Laternenzug der evangelischen Kindertagesstätte Schatzkiste in Wassermungenau statt. Zahlreiche Eltern, Omas, Opas und Freunde und Verwandte der Kindergarten- und SVE-Kinder kamen um 17 Uhr zum Start an die Beerbachstraße. Angeführt von St. Martin (Johannes Braun) hoch zu Ross wurde feierlich und singend Richtung Feuerwehrhof gelaufen.



Dort begrüßte die Kindergartenleitung Elfriede Flühr alle Teilnehmer und bedankte sich bei allen Helfern, dem Pfarrer, den Kindern und ganz besonders der Freiwilligen Feuerwehr Wassermungenau, für die Absicherung des Zuges und die Nutzung des Feuerwehrgeländes für die Veranstaltung. Frau Flühr bedankte sich bei allen Familien, die sich an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt und eifrig Päckchen gepackt und gefüllt haben. Dank, Claudia Gilch, kamen sie alle rechtzeitig zum Versand an hilfsbedürftige Kinder, die teilweise ihr erstes Weihnachtsgeschenk überhaupt bekommen werden.

Die Kinder der SVE (Schulvorbereitende Einrichtung) begrüßten alle Anwesenden mit einem Laternengedicht, danach spielten die Vorschulkinder aus den beiden Kindergartengruppen die Geschichte des St. Martins und am Ende teilten sie mit dem Pferd vom St. Martin einen Apfel.

Auch Pfarrer Lorenz richtete seine Worte an die Besucher und deutete nochmal explizit darauf hin, was Martin – vom Soldat zum frommen Mann – für ein guter Mensch war.

Zum Abschluss des offiziellen Teils sangen alle Kinder zusammen das Lied „Wie St. Martin will ich werden, wie St. Martin möchte ich sein. Teilen was ich hab auf Erden, dafür bin ich nicht zu klein.“

KiTa „Schatzkiste“

Weihnachten im Schuhkarton

Danach ging es an das lecker aussehende, selbstgemachte Buffet der Kindergarteneltern, es gab Kinderpunsch und Glühwein. Und in gemütlicher Runde fand der St. Martinstag seinen Ausklang.

Sylvia Ostertag



Fotos: privat

„Wie St. Martin will ich werden, wie St. Martin möchte ich sein. Teilen was ich hab auf Erden, dafür bin ich nicht zu klein.“

So heißt es in einem Lied, das die Kinder der Evang. KiTa "Schatzkiste" zurzeit singen. Und das Teilen sichtbar gemacht haben viele Familien, in dem sie ein Päckchen für die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" gefüllt und gepackt haben. Insgesamt 35 Pakete konnten wir über Frau Claudia Gilch zur Sammelstelle bringen lassen.

DANKE



KiTa „Schatzkiste“

Anmeldewoche, Stellenanzeige



Anmeldewoche

Für einen Kindergarten- oder Krippenplatz ab September 2019 können Sie Ihr Kind in der Woche vom **28. - 31. Januar 2019** in der Evangelischen Kindertagesstätte anmelden. In dieser Woche besteht auch die Möglichkeit, Ihr Kind für die Schulkinderbetreuung im Kindergarten vormerken zu lassen.

Anmeldungen für die Kinderkrippe:

Montag - Dienstag	jeweils	8.00 – 10.30 Uhr
Dienstag		14.00 – 15.00 Uhr

oder nach Vereinbarung.

Anmeldungen für den Kindergarten und die Schulkinderbetreuung:

Mittwoch - Donnerstag	jeweils	8.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch		14.00 – 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung.

Das Anmeldeformular finden Sie als Download auf unserer Internetseite und können dieses bereits ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen. (www.kita-wassermungenau.de)



Schatzkiste

Evangelische Kindertagesstätte Wassermungenau

Am Anger 11

☎ 09873/757

91183 Abenberg

Die ev. Kindertagesstätte Schatzkiste Wassermungenau

sucht zur Unterstützung ihres Teams ab Mai 2019 **eine/-n Hausmeister/-in in Teilzeit für ca. 8 Wochenstunden.**

Wir erwarten handwerkliche Grundfertigkeiten, Umsichtigkeit mit der Wartung und Instandhaltung der Kita Schatzkiste samt Außenanlagen (inkl. Winterdienst). Selbständiges Arbeiten und eine teamfähige Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung setzen wir voraus. Ein Führerschein der Klasse BE wird benötigt.

Wir erwarten Zugehörigkeit zur christlichen Kirche (ACK), sowie Aufgeschlossenheit gegenüber christlichen Werten und Teamfähigkeit.

Bewerbungen schriftlich an:

Schatzkiste Wassermungenau, Frau Flühr, Am Anger 11,
91183 Abenberg

Der Posaunenchor Wassermungenau...

Ausflug, Jubiläen, Adventsblasen

... in Regensburg

Am 08.09.2018 fand unser diesjähriger Chorausflug statt, an dem auch Familienmitglieder der Bläserinnen und Bläser teilnahmen. Gemeinsam ging es mit dem Zug nach Regensburg. Dort genossen wir die Sonne bei der historischen Strudelrundfahrt mit der MS „Bruckmadl“. Gestärkt durch das anschließende Mittagessen ließen wir uns von unserer Stadtführerin in typischer Regensburger Mundart die Sehenswürdigkeiten und Geschichte(n) der Stadt näherbringen. Trotz einiger kleinerer Schwierigkeiten bei der pünktlichen Rückkehr (Deutsche Bahn sei Dank) war es ein gelungener Ausflug, mit vielen schönen gemeinsamen Momenten.

... feiert Bläserjubiläen

Am traditionellen Jubiläumssonntag des Posaunenchores, dem ersten Advent (02.12.2018), findet wieder ein Gottesdienst mit viel Bläsermusik statt. In diesem werden außerdem sechs Bläser/innen für ihr langjähriges Engagement im Posaunenchor geehrt.

10 Jahre:

- Katrin Raab, Bremenhof,
- Sven Mardus, Untereschenbach
- David Raab, Bremenhof

15 Jahre:

- Hanna Böhm, Wernfels
- Roland Böhm, Wernfels

25 Jahre:

- Heiko Täufer, Winkelhaid



Foto: privat

Wir freuen uns, wenn Ihr diesen Gottesdienst mit uns feiert!

... lädt ein zum Adventsblasen

Das alljährliche Adventsblasen, zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest findet in diesem Jahr wie folgt statt:

14.12.:	18:30 Uhr: Beerbach	19:30 Uhr: Winkelhaid
15.12.:	18:30 Uhr: Hergersbach	19:30 Uhr: Untereschenbach

Wir hoffen auf Euer zahlreiches Erscheinen!

Janina Schmidt

Evangelische Landjugend

Gemeinsam aktiv sein...

- AUFMERKSAM - LEBENDIG - GEMEINSAM - ACHTSAM - ENGANGIERT - VON EINANDER LERNEN MITEINANDER UMZUGEHEN -

... war das Leitthema der Landjugend Wassermungenau in diesem vergangenen Jahr. Neben besinnlichen und gedankenreichen Begegnungen in und um unsere Landjugendgruppe standen wieder jede Menge Aktionen auf dem Programm, z. B. die zwei Altkleidersammlungen, das Kreisquiz, das Kochduell, das Bowlingturnier (Veranstaltungen des Kreisverbandes Roth-Schwabach), die Begegnung unterm Weihnachtsbaum, die Mithilfe an der Pfarrhausrenovierung, die Planung und Durchführung des Krippenspieles im Vorjahr, das Feuerwehrfest und der Kinder- und Jugendtag im Rahmen des Ferienprogrammes.

Für die Durchführung des Kinder- und Jugendtages in Wassermungenau, konnten wir die Jägervereinigung Roth-Schwabach, als kompetenten und souveränen Ansprechpartner gewinnen. Der Tag stand unter dem Motto: „Den Wald mit allen Sinnen erleben. Wie unterstützen die Jäger die Nachhaltigkeit der Wälder?“ Neben spannenden Stationen zum Fühlen, Riechen und Erleben von Naturmaterialien besuchten uns mehrere Jäger, direkt im Kindergartenwald der Familie Watzl, um uns von ihren Aufgaben zu erzählen. Die Kinder konnten sogar echte Jagdhunde und ihre Aufgaben kennenlernen. Der ereignisreiche und interessante Tag wurde mit einer Fahrt des Feuerwehrautos zurück zum Gemeindeheim aufgrund des plötzlich aufkommenden Regens abgerundet.

Vielen herzlichen Dank an Hans Watzl, Jürgen Meier, Linda Günzel, Alexander und Katharina Stolz, Werner Heider und Gerhard Tausch für das Engagement und die großartige Unterstützung und Durchführung.

Die Landjugendgruppe Wassermungenau ist ein fester Bestandteil der Jugendarbeit in unserer Gemeinde. Für diese ehrenamtliche, flexible und engagierte Gemeinschaft wurden, vor kurzem, Julia Kotzbauer und Thorsten Reichel als erste Vorstände, Elena Herzog als zweiter Vorstand, Sarah Kotzbauer als Schriftführerin und Anna-Regina Meier als Kassiererin gewählt. Katharina Bayer, Larissa Herzog und Svenja Kirsten werden die Vorstandschaft als Beisitzer unterstützen. Ein herzliches Vergelt's Gott möchten wir Larissa und Katharina sagen, beide waren sehr lange aktiv als erste und zweite Vorstände in der Landjugend tätig.

Außerdem ist das besondere Engagement von Elena Herzog und Svenja Kirsten zu erwähnen. Beide konnten den Grundkurs zum Gruppenleiter der Evangelischen Landjugend in Pappenheim erfolgreich absolvieren.

Wir freuen uns auch den neuen Pfarrer Lorenz in Wassermungenau begrüßen zu dürfen und gemeinsame Aktionen und Begegnungen zu planen und durchzuführen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei Pfarrerin Dr. Kemnitzer und Pfarrer Brendel für die immerwährende Unterstützung bedanken.

Die Gruppenstunden finden immer dienstags von 19.30 bis ca. 21 Uhr statt. Besucht uns gerne und bringt eine/n Freundin/Freund mit und lernt uns kennen 😊 Wir freuen uns auf EUCH!!!

Eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2019 wünscht

die Evangelische Landjugend Wassermungenau Anna-Regina Meier



Foto: privat

Gottesdienste

November bis Dezember 2018

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Do., 29.11.2018	Ab	20.00	Ökumenisches Abendlob als Psalmengebet in der kath. Stadtpfarrkirche St. Jakobus
So., 2.12.2018 1. Advent Beginn des neuen Kirchenjahres	Dü	9.00	Festgottesdienst mit Einführung des neuen und Entpflichtung des alten Kirchenvorstandes für die gesamte Kirchengemeinde in der St. Jakobuskirche Ingebrauchnahme von neuem Lektionar sowie neuer Kanzel- und Lesepultbibel
	<i>Kollekte des Sonntags: Brot für die Welt</i>		
Do., 6.12.2018	Ab	19.00	Adventliches Chorkonzert mit Rebelcanto in St. Johannis
Fr., 7.12.2018	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
So., 9.12.2018 2. Advent	Dü	10.00	Entdeckergottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde in der St. Jakobuskirche, im Anschluss Kirchencafé
	Ab	10.00	ökumenischer Kindergottesdienst in der St. Johanniskirche
	Dü	11.30	Taufe des Kindes Luke Autenrieth
	<i>Kollekte des Sonntages: Osteuropa</i>		
Fr., 14.12.2018	Os	19.00	Adventsblasen des Posaunenchores an der Kriegergedächtniskapelle
So., 16.12.2018 3. Advent	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Posaunenchor und Kindergottesdienst
	Dü	11.30	Taufe des Kindes Lina Böhm in St. Jakobus
<i>Kollekte des Sonntages: Marburger Medien</i>			
Di., 18.12.2018	Dü	11.45	Adventsandacht des Kindergartens in St. Jakobus

Gottesdienste

Dezember 2018

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Fr., 21.12.2018 Tag des Apostels Thomas	Ab	9.00	Vorweihnachtlicher Gottesdienst der ev. Schülerinnen der Mädchenrealschule und der Bewohner des Seniorenzentrums in der Hauskapelle
So., 23.12.2018 4. Advent	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntages: Aktion 1000 plus – Hilfe statt Abtreibung</i>		
Mo., 24.12.2018 Heiliger Abend, Heilige Christnacht	Ab	14.30	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	Dü	16.00	Christvesper mit Krippenspiel
	Ab	17.30	Christvesper
	Wa	22.00	Christmette mit hl. Abendmahl und festlicher Kirchenmusik für die Gesamtpfarrei in der St. Andreaskirche
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau</i>			
Di., 25.12.2018 Hochfest der Geburt des Herrn, Heiliger Christtag	Dü	8.30	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl und Posaunenchor
	Ab	10.00	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Evang. Schulen in Bayern</i>			
Mi., 26.12.2018 2. Tag des heiligen Christfestes, Tag des ersten Märtyrers Stephanus	Dü	9.00	Festgottesdienst
	<i>Kollekte des Tages: Wings of Hope</i>		
Do., 27.12.2018 Tag des Apostels und Evangelisten Johannes	Ab	10.00	Andacht zum Johannestag in der St. Johanniskirche

Gottesdienste

Dezember 2018 bis Januar 2019

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 30.12.2018 1. Sonntag nach dem Christfest	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau</i>		
Mo., 31.12.2018 Altjahrsabend	Dü	15.00	Jahresschlussvesper mit dem Posaunenchor
	Ab	17.00	Jahresschlussvesper
	<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau</i>		
Mo., 1.1.2019 Neujahr, Tag der Beschneidung und Namengebung des Herrn	Dü	9.00	Hauptgottesdienst
	Ab	17.00	Abendgottesdienst
	<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau</i>		
Fr., 4.1.2019	Ab	10.00	Wochengottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl im Seniorenzentrum
So., 6.1.2019 Epiphania, Hochfest der Erscheinung des Herrn	Dü	8.30	Festgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl und Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Weltmission</i>		
So., 13.1.2019 1. Sonntag nach Epiphania, Taufe des Herrn	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Taufe des Kindes Christian Schwarz und Kindergottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde, im Anschluss Kirchencafé
	<i>Kollekte des Sonntags: Familienarbeit</i>		
Fr., 18.1.2019	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
So., 20.1.2019 2. Sonntag nach Epiphania, Hochzeit zu Kana	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Konfirmandenarbeit in unserer Gemeinde</i>		

Gottesdienste

Januar bis Februar 2019

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 27.1.2019 Letzter Sonntag nach Epiphania, Fest der Verklärung des Herrn	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Diakonisches Werk der EKD</i>		
Do., 31.1.2019	Ab	20.00	ökumenisches Abendlob als Taizéandacht in St. Johannis
Fr., 1.2.2019	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
Sa., 2.2.2019 Tag der Darstellung des Herrn (Lichtmess), Ende der Weihnachtszeit	Ab	15.00	ökumenische Kindersegnung, anschließend gemeinsames Abschmücken der Christbäume in St. Johannis
	Wa	19.00	Lichtmessgottesdienst für die Gesamtpfarrei, anschließend gemeinsames Abschmücken der Christbäume in St. Andreas
So., 3.2.2019 5. Sonntag vor der Passionszeit	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst und Predigtnachgespräch
	Bl	18.30	Jugendgottesdienst für die Konfirmanden in Bürglein
<i>Kollekte des Sonntags: Kirchengemeinde Dürrenmungenau</i>			
So., 10.2.2019 4. Sonntag vor der Passionszeit	Dü	10.00	Entdeckergottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde, anschließend Kirchencafé
	<i>Kollekte des Sonntags: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>		

Ab = Abenberg, Bl = Bürglein, Dü = Dürrenmungenau, Os = Obersteinbach,
Wa = Wassermungenau

Die Ortsangaben wollen anzeigen, wo der Gottesdienst stattfindet.
Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten
der Kirchengemeinde eingeladen.

Geburtstage

Dezember 2018 bis Januar 2019

Freude und Leid

Taufen, Trauung und Beerdigungen

Aus Datenschutzgründen

werden die

Geburtstage

auf der Homepage

nicht veröffentlicht!

Aus Datenschutzgründen

werden die

Kasualien

auf der Homepage

nicht veröffentlicht!

Kirchenvorstand

Einführung und Verabschiedung

Ergebnis der Kirchenvorstandswahlen

Bei der Kirchenvorstandswahl am 21.10.2018 wurden folgende Gemeindeglieder gewählt:

Thomas Käßer (Abenberg)
Michael Körber (Dürrenmungenau)
Sandra Körber (Dürrenmungenau)
Karolin Liegel (Dürrenmungenau)
Sabine Winter (Kleinabenberg)



Die Berufungskommission aus diesen fünf Gewählten und Pfarrer Brendel hat als sechstes Mitglied in den Kirchenvorstand berufen:

Christian Maier (Abenberg)

Die Einführung und Verpflichtung des neuen Kirchenvorstands wird zum Festgottesdienst am 1. Adventssonntag, 2. Dezember, um 9 Uhr, in der St. Jakobuskirche Dürrenmungenau erfolgen.

Zum erweiterten Kirchenvorstand ohne Stimmrecht gehören die Gemeindeglieder:

Irmgard Closmann (Abenberg)
Sabrina Hofmann (Abenberg)
Petra Hufmann (Abenberg)
Georg Schmidt (Abenberg)

Verabschiedung und Entpflichtung der scheidenden Kirchenvorsteher

Gleichfalls im Festgottesdienst zum 1. Advent werden die aus dem Amt scheidenden Kirchenvorsteher verabschiedet und entpflichtet. Für ihr sechsjähriges, ehrenamtliches Engagement im Kirchenvorstand dankt die Kirchengemeinde sehr herzlich:

Irmgard Closmann (Abenberg), *Gerlinde Distler* (Obersteinbach – im Februar 2018 verstorben), *Heinz Endner* (Obersteinbach), *Helga Hofmann* (Abenberg), *Hans Ludwig Körner* (Dürrenmungenau)

Thomas Käßer (Abenberg) wird auch in der nächsten Amtsperiode dem Kirchenvorstand angehören.

Besondere Gottesdienste

für Kinder und Familien

Kindergottesdienste in Dürrenmungenau und Abenberg

Liebe Kinder!

Eure Dürrenmungenauer Kigos sind im Dezember am **3. und 4. Advent** (als Proben für das Krippenspiel an Heiligabend), im Januar am **6. und 20.1.2019** und im Februar am **3.2.2019**. Eure Kigos beginnen um **10 Uhr** in der St. Jakobuskirche.



Die Kigos in Abenberg finden jeden Sonntag um **10 Uhr** (parallel zum Hauptgottesdienst) in der St. Johanniskirche statt. Ausnahmen **ohne** Kigo sind die Sonntage **2.12., 30.12.2018 und 10.2.2019**.

Besonderes für Familien mit Kindern:

Entdeckergottesdienst und ökumenische Kindersegnung

Am **2. Advent, 9. Dezember**, und am **Sonntag, 10. Februar**, jeweils um 10 Uhr, feiern wir in der Dürrenmungenauer St. Jakobuskirche wieder den beliebten „Entdeckergottesdienst“.

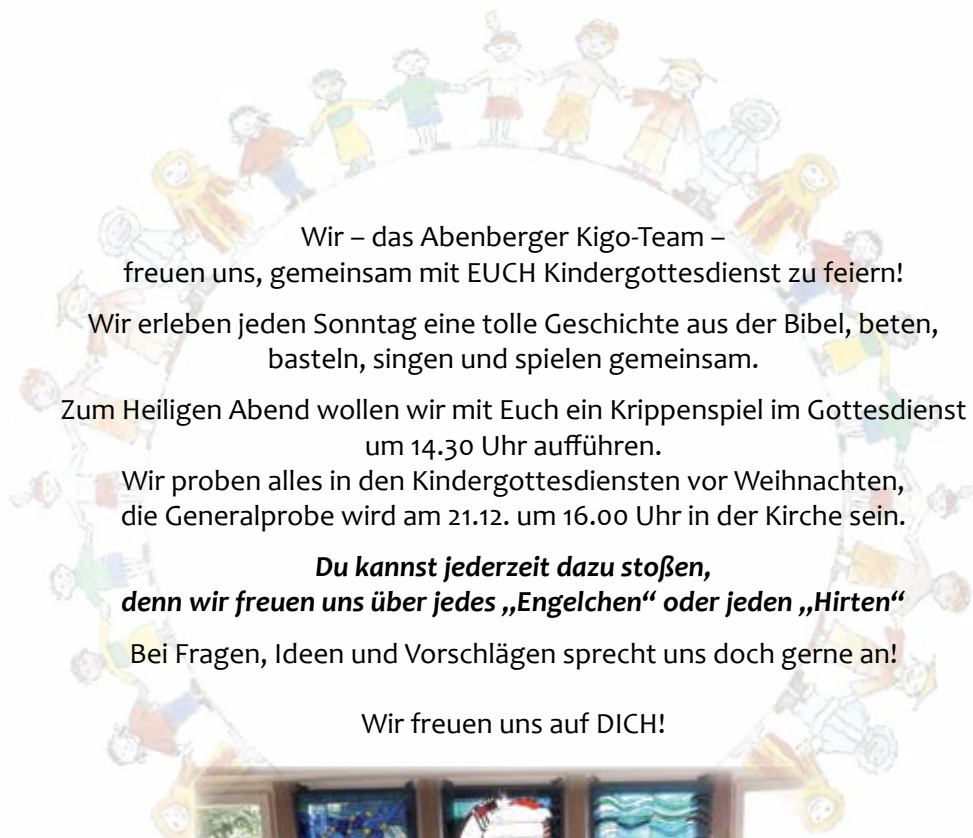
Gerade auch Familien dürfen sich hier wohlfühlen und zusammen mit den sonntäglichen „Stammgästen“ den Glauben neu entdecken und Gott und einander begegnen.

Am Lichtmesstag, **Samstag, 2. Februar**, feiern wir eine ökumenische Kindersegnung. An diesem Tag geht die 40tägige Weihnachtszeit zu Ende. Wir denken daran, wie Josef und Maria das Kind Jesus 40 Tage nach seiner Geburt in den Jerusalemer Tempel brachten.

Wir laden alle Kinder ein, den Segen des Jesuskindes in der ausgehenden Weihnachtszeit zu empfangen. Gerne können die Eltern mitkommen. Der Segnungsgottesdienst ist um 15 Uhr in der Abenberger St. Johanniskirche. Anschließend werden wir mit allen, die möchten, die Christbäume in der Kirche schmücken.

Kigo-Team

aus der St. Johanniskirche in Abenberg



Wir – das Abenberger Kigo-Team –
freuen uns, gemeinsam mit EUCH Kindergottesdienst zu feiern!

Wir erleben jeden Sonntag eine tolle Geschichte aus der Bibel, beten,
basteln, singen und spielen gemeinsam.

Zum Heiligen Abend wollen wir mit Euch ein Krippenspiel im Gottesdienst
um 14.30 Uhr aufführen.

Wir proben alles in den Kindergottesdiensten vor Weihnachten,
die Generalprobe wird am 21.12. um 16.00 Uhr in der Kirche sein.

**Du kannst jederzeit dazu stoßen,
denn wir freuen uns über jedes „Engelchen“ oder jeden „Hirten“**

Bei Fragen, Ideen und Vorschlägen spricht uns doch gerne an!

Wir freuen uns auf DICH!



Foto: privat

v.l.: Sabine Strauß, Sabine Winter, Johanna Pröger, Sabrina Hofmann (nicht im Bild: Desire Nißlein)

Adventskonzert

Donnerstag, 6. Dezember 2018

Rebelcanto

VOKAL-INSTRUMENTAL ENSEMBLE AUS TSchechien
STUDENTEN UND ABSOLVENTEN DER MUSIK AKADEMIE
LEITUNG: MARTIN KUDRNA, DIS.

ADVENTSKONZERT
St. Johanniskirche
Abenberg
EINTRITT FREI
SPENDEN ERBETEN
Donnerstag 6.12.2018 * 19 Uhr

Gruppen und Kreise

Bestehende und Neue

Frauentreff, Frauenoase oder...

Einen passenden Namen müssen wir noch finden, aber ein Motto haben wir schon: **„Gutes tun für Körper, Geist und Seele!“**

Am 11.12. möchten wir alle interessierten Frauen um 19 Uhr zu einem 1. Treffen ins ev. Gemeindehaus St. Johannis einladen.

An diesem Abend wollen wir uns Gedanken machen über mögliche Themen, die uns bewegen, Fragen des Glaubens, Aktivitäten, die wir gerne in Gemeinschaft unternehmen. Ideen gibt es viele. Bringt eure Vorschläge mit ein.

Kontakt:

Sabine Strauß, Tel. 09178 996859, E-Mail sabine.strauss68@gmx.de
Sabine Winter, Tel. 09178 904370

Posaunenchor

mittwochs von 19.30 – 21.00 Uhr
in Dürrenmungenau im ev. Kindergarten
weitere Infos bei Chorleiter Walter Koch (Tel. 09172 2668)
Manfred Loy (Tel. 09873 646; Dürrenmungenau)
Christine Hörauf (Tel. 09178 1005; Obersteinbach)

Konfirmandenkurs

freitags von 15.00 – 16.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum St. Johannis
Informationen bei Pfarrer Brendel

Gemeindenachmittag

1. Donnerstag im Monat um 14 Uhr
im ev. Gemeindezentrum St. Johannis in Abenberg,
Ansprechpartner Pfarrer Brendel (Tel. 09873 976405)
(siehe Programmbeschreibung auf Seite 46)

Seniorengruppe „Schlüsselblume“

dienstags um 13.30 Uhr (14-täglich)
in Wassermungenau im Gemeindeheim
Informationen bei Familie Schramm (Tel. 09873 948924)

Glockenstiftungsverein Obersteinbach

besuchte Pfarrer Thomas Lichteneber

Am Erntedankfest, den 7. Oktober 2018, lud der Glockenstiftungsverein Einigkeit e. V. aus Obersteinbach zu einer Fahrt nach Hersbruck ein. Ziel war es unseren früheren Pfarrer Thomas Lichteneber zu besuchen.

Mit 2 PKW und einem Kleinbus fuhren wir um 8.30 in Obersteinbach weg, um dann rechtzeitig zum Erntedankfestgottesdienst in der Stadtkirche in Hersbruck zu sein. Schon kurz vor dem Gottesdienst wurden wir von Pfarrer Lichteneber empfangen und herzlich willkommen geheißen. Er hatte sich sehr über unseren Besuch gefreut. Ist es doch schon 2001 gewesen, als er uns als Pfarrer in Dürrenmungenau verlassen hatte.

Nach dem Gottesdienst mit Hl. Abendmahl lud er uns noch zu einer Kirchenführung ein. Die Kirche besitzt einen sehr alten Abendmahlskelch, den wir alle mal sehen und in Augenschein nehmen durften. Auch der Marienaltar wurde ausführlich erläutert sowie die wunderschön bemalten Fenster im Chorraum.

Danach gingen wir zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Landhotel "Grüner Baum". Um 14.00 Uhr hatte Pfarrer Lichteneber eine Führung im Hirtenmuseum organisiert. Wir bekamen eine sehr interessante und ausführliche Führung.

Nach der Verabschiedung von Pfr. Lichteneber setzten wir uns in einem Café bei Kaffee und Kuchen zusammen. Danach ging es wieder zurück nach Obersteinbach.

Vorstand Heinz Endner bedankte sich bei allen Beteiligten. Man war sich einig, dass es ein sehr schön gelungener Sonntagsausflug war.



Fritz Hörauf

Treffen und Termine

Mitarbeiterempfang und Gemeindenachmittag

Mitarbeiterneujahrsempfang 2019

Der Mitarbeiterneujahrsempfang findet am **Freitag, 11. Januar 2018, 19 Uhr**, in Dürrenmungenau statt. Alle Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde sind wie im letzten Jahr ins Wirtshaus „Alte Dorfschänke“ der Familie Wolkersdorfer eingeladen. Es wird ein Fleischgericht und ein vegetarisches Gericht serviert. Um das Essen vorbereiten zu können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens Freitag, 28. Dezember, im Wassermungenauer Pfarramt: dienstags und freitags, 8.30 – 12.00 Uhr, unter Tel. 09873 255 oder unter pfarramt.duerrenmungenau@elkb.de. Bitte geben Sie dabei Ihren Essenswunsch an.

Das Dessert-Buffet möchten wir wieder aus eigenen Kreationen und Beiträgen zusammenstellen. Seit Jahren ist es Freude, aus den vielfältigen, köstlichen Dessert-Beiträgen auswählen zu können. Wer seinen Lieblingsnachtisch mitbringen möchte, melde sich bitte gleichfalls unter obiger Adresse.



Veranstaltungen des Gemeindenachmittags

Der Gemeindenachmittag ist ein monatlicher Treffpunkt für alle Glieder unserer Gemeinde, die bei Kaffee und Kuchen miteinander Zeit verbringen und sich austauschen und über wichtige Dinge des Lebens und Glaubens nachdenken möchten. Wir treffen uns am **ersten Donnerstag im Monat um 14 Uhr (bis 16 Uhr)** im Saal des Abenberger ev. Gemeindezentrum St. Johannis.

Im Dezember feiern wir traditionell unsere Adventsandacht, heuer am **Donnerstag, 6. Dezember**. Sie lebt davon, dass wir dazu Selbstgebackenes, Gedichte, Lieder, Erzählungen aus der Kindheit oder anderen Ländern mitbringen und miteinander teilen.

Am **Donnerstag, 10. Januar**, gibt es unseren jährlichen Filmnachmittag. Wir bringen einige gute Filme zur Auswahl mit und sehen einen davon im gemütlichen „Kino-Saal“ von St. Johannis. Unser Thema am **Donnerstag, 7. Februar**, steht noch nicht fest. Es wird im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

Rückblicke

Gartenaktion, Leichenhalle, Pfarrscheune, St. Martin

Gartenaktion St. Johannis

Eine erfolgreiche Mannschaft hat am 10. November die Gartenbereiche um St. Johannis winterfest gemacht. Nach dem Laubrechenschwung gab's eine stärkende Brotzeit.



Leichenhalle und Pfarrscheune

Die Firma Stiegler (Schwabach) hat im Oktober die Leichenhalle außen und die Bänke auf dem Dürrenmungenauer Friedhof gestrichen und das Fachwerk auf der Südseite der Pfarrscheune. Die Malerarbeiten kosteten 5.800,- €.



Stimmungsvoller Laternenumzug vom Kindergarten Dürrenmungenau



Fotos: privat

Wir sind für Sie da!

Adressen und Ansprechpartner

Pfarramt Wassermungenau

Pfarrer Thomas Lorenz

Hauptstraße 27

91183 Wassermungenau

Tel. 09873 255

Fax 09873 1282

pfarramt.wassermungenau@elkb.de

www.wassermungenau-evangelisch.de

Gemeindepkonto

Kirchengemeinde Wassermungenau

Raiffeisenbank Windsbach

IBAN: DE 55 7606 9663 0000 0795 70

Pfarrhaus Dürrenmungenau

Pfarrer Tobias Brendel

Schloßallee 2

91183 Abenberg - Dürrenmungenau

Tel. 09873 976405

Fax 09873 976406

pfarramt.duerrenmungenau@elkb.de

www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Gemeindepkonto

Kirchengemeinde Dürrenmungenau

Raiffeisenbank Abenberg

IBAN: DE 17 7646 0015 0003 8021 32

Öffnungszeiten Pfarramtsbüro

dienstags und freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 27, 91183 Wassermungenau

Tel. 09873 255, Fax 09873 1282, pfarramt.wassermungenau@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Wassermungenau „KiTa Schatzkiste“

Am Anger 11, 91183 Wassermungenau

Tel. 09873 757, Fax 09873 976545 (Kinderkrippe Tel. 09873 976766)

kiga-wassermungenau@web.de

Evang. Kindergarten Dürrenmungenau „Villa Kunterbunt“

Schulweg 5, 91183 Dürrenmungenau

Tel. 09873 212, Fax 09873 9769799

team@kindergarten-duerrenmungenau.de

Diakoniestation

Büro im Gemeindeheim, Ansbacher Straße 2, 91183 Wassermungenau

Tel. 09873 1257 (Anrufbeantworter wird täglich abgehört), Fax 09873 9769705

Regionalleitung: Schwester Ute Wieskemper-Götz

Impressum: Der Gemeindebrief wird von den Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Dürrenmungenau / Wassermungenau herausgegeben. **Redaktionell verantwortlich:** Pfarrer Tobias Brendel, Pfarrer Thomas Lorenz

Satz: Yvonne Mathy Layout: Joseph Liebl Bildbearbeitung: Simone Peycke

Auflage: 1.500 Stück Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de Kontakt: evg-gemeindebrief@web.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 11.01.2019 Titelbild: pixabay

Weitere Bilder: Fotofreunde Abenberg / feuermond, photocase.de



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de